

Sitzungsvorlage

Nr. 2017/613

Beschlussvorlage**Wahl von Mitgliedern des nicht zur Ritterschaft gehörenden ländlichen Grundbesitzes (3. Kurie) der Landschaft des vormaligen Fürstentums Lüneburg**

Kreisschulausschuss	01.06.2017	TOP
Kreisausschuss	12.06.2017	TOP
Kreistag	19.06.2017	TOP

Beschlussvorschlag:

Auf Vorschlag der Landwirtschaftskammer Hannover wird für die 3. Kurie der Landschaft des vormaligen Fürstentums Volker Voss, Weitsche Nr. 5, 29439 Lüchow (Wendland), gewählt.

Als Ersatzmann wird gewählt:

Adolf Tebel, OT Prezier 9, 29485 Lemgow.

Sachverhalt:

Die Landschaft des vormaligen Fürstentums Lüneburg in Celle, die auch als „Historische Landschaft“ bezeichnet wird, ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, die unter der Aufsicht des Niedersächsischen Ministers des Innern steht.

Nach ihren Statuten setzt sich die Landschaft aus 3 Kurien zusammen:

Die 1. Kurie besteht aus der Ritterschaft des vormaligen Fürstentums Lüneburg.

Zur 2. Kurie gehören die in den Statuten der Landschaft aufgezählten Städte (aus dem Landkreis Lüchow-Dannenberg nur die Städte Dannenberg und Lüchow).

Die 3. Kurie besteht aus Vertretern des ländlichen Grundbesitzes, soweit sie nicht bereits in der 1. Kurie vertreten sind.

Die Aufgaben der Landschaft sowie ihre Zusammensetzung sind dem beigefügten Anschreiben des Präsidenten der Landwirtschaftskammer Niedersachsen zu entnehmen.

Nach den Statuten der Landschaft sind die Vertreter der 3. Kurie vom jeweiligen Kreistag auf Vorschlag des Präsidenten der Landwirtschaftskammer Hannover zu wählen.

Für den Bereich Lüchow-Dannenberg ist ein Mitglied zu wählen. Seitens der Landwirtschaftskammer sind hierfür die im Beschlussvorschlag gewählten Personen und zwar in dieser Reihenfolge und Form (Ersatzmann) vorgeschlagen worden, so dass praktisch gar keine Wahl, sondern nur eine Bestätigung stattfindet.

In der Vergangenheit gehörten aus dem Landkreis Lüchow-Dannenberg Herr Hening Harms (Damnatz) sowie Herr Adolf Tebel (Prezier, Lemgow) als Ersatzmann der 3. Kurie an.

Anlagen: Wahlvorschlag der Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Finanzielle Auswirkungen: keine